16. Wahlperiode 11. 12. 2007

Unterrichtung

durch die Bundesregierung

Haushalts- und Wirtschaftsführung 2007 Über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen im zweiten Vierteljahr des Haushaltsjahres 2007

Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 24. Juli 2007 – II A 2 – H 1221/07/0001 –

Gemäß § 37 Abs. 4 der Bundeshaushaltsordnung übersende ich die Zusammenstellung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Verpflichtungsermächtigungen im zweiten Vierteljahr des Haushaltsjahres 2007.

Über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen im 2. Vierteljahr des Haushaltsjahres 2007

1. Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Einzel- plan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe	Ansatz laut Haushalts- plan 2007 T€	bewilligte über-/außer- planmäßige Ausgabe T€
1	2	3	4
06	Bundesministerium des Innern		
0602	Allgemeine Bewilligungen		
894 02	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen zur	7.500	2.457
Q34 UZ	gesellschaftspolitischen und demokratischen Bildungsarbeit	7.500	2.437
	Höherer Bedarf Infolge der Baumaßnahmen an der Heinrich-Böll-Stiftung. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf dem Abschluss von Verträgen.		
07	Bundesministerium der Justiz		
0710	Deutsches Patent- und Markenamt		
685 01	Beiträge an Vereine, Gesellschaften und Verbände im Inland	6	1
	Höhere Mitgliedsbelträge für des "Deutsche Institut für Normung - DIN" und den Verein "Munich Network - Netzwerk München e. V.". Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf der Beitrittserklärung zur "DIN" vom 6. Dezember 1979 und der Beitrittserklärung zu "Munich Network" vom 1. Januar 1997.		
08 0804	Bundesministerium der Finanzen		
688 04	Bundeszoliverwaltung	0	40.550
000 04	Zahlungen an die EU für abzuführende Zölle, soweit diese nicht eingenommen worden sind, einschließlich der Zinsen gem. Artikel 11 der Ratsverordnung 1150/2000	U	19.550
	Zahlungen bzw. Vorbehaltszahlungen an die EU-Kommission für fehlerhafte oder nicht erhobenen Zölle sowie Verzugszinsen. Die überplanmäßigen Ausgaben dienen teilwelse der Erfüllung von Rechtsverpflichtungen. Die Rechtsverpflichtungen beruhen auf EuGH-Urteil bzw. EU-Verordnung. Überplanmäßige Ausgaben bis zur Höhe von 19 Mlo. € sind mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 7. Mai 2007 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.		
09	Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie		
0909	Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe		
711 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1.023	950
	Zwingend erforderliche zusätzliche Sanlerungsmaßnahmen zur Aufrechterhaltung des ordnungsgemäßen Dienstbetriebs in der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR) in Hannover.		

Einzel- plan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe	Ansatz laut Haushaits- plan 2007 T€	bewilligte über-/außer- planmäßige Ausgabe T€
1	2	3	4
10	Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz		
1002	Allgemeine Bewilligungen		
683 06	Zuweisungen nach dem Gesetz über die Verwendung von Gasöl durch Betriebe der Landwirtschaft	0	4
	Nachbewilligung für Gasölverbilligung in der Landwirtschaft. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf einer rechtskräftigen verwaltungsgerichtlichen Entscheidung (§ 10 Landwirtschafts-Gasölverwendungsgesetz).		
1004	Marktordnung, Maßnahmen der Notfallvorsorge		
682 04	Von der EU nicht übernommene Marktordnungsausgaben	0	3.555
	Zahlung an die Europäische Kommission für offene Rückforderungen im Rahmen des Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL). Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf Art. 32 ff der Finanzierungsverordnung (EG) Nr. 1290/2005, die zum Rechnungsabschluss 2006 in Kraft getreten ist.		
16	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit		
1601	Bundesministerium		
712 03	Saniorung des "ehemaligen Abgeordnetenhochhauses" in Bonn	0	739
	Baukosten im Rahmen der Sanlerung und Herrichtung des "ehemaligen Abgeordnetenhochhauses" in Bonn. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf mit dem Land Nordrhein-Westfalen, der Stadt Bonn und den Organisationen der UN geschlossenen Abkommen.		
1602	Allgemeine Bewilligungen, Umweltschutz, Naturschutz, erneuerbare Energien		
534 12	Internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Naturschutzes	1.790	500
	Durchführung der 9. UN-Naturschutzkonferenz des Übereinkommens über die biologische Vielfalt (CBD - COP 9) und des 4. Meeting of the Parties des Cartagena Protokolis (4. MOP).		
23	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung		
2302	Allgemeine Bewilligungen		
836 04	Beteiligung am Kapital der Afrikanischen Entwicklungsbank und am Afrikanischen Entwicklungsfonds	97.173	2.389
	Beitrag der Bundesrepublik Deutschland zur Ablösung der Rückstände Liberias bei der Afrikanischen Entwicklungsbank.		

2. Über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen (VE)

Einzel- plan/ Kapitel/ Titel/ VE	Einzeiplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen VE	Ansatz VE laut Haushalts- plan 2007 T€	bewilligte ûber-/außer- planmäßige VE T€
1 1	2	1 3	4 1

12 Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

1202 Aligemeine Bewilligungen

526 51 apl Gerichts- und ähnliche Kosten

454

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2008 bis zu:

454 T€

Abschluss einer Vereinbarung zwischen Bund, Toll Collect und Schiedsrichtern zur Durchführung eines zweiten Schiedsverfahrens gemäß Maut-Betreibervertrag.

16 Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

1602 Allgemeine Bewilligungen, Umweltschutz, Naturschutz, erneuerbare Energien

534 12 Internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Naturschutzes

1.700

5.000

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

ım Haushaltsjahr 2008 bis zu:

5.000 T€

Durchführung der 9. UN-Naturschutzkonferenz des Übereinkommens über die biologische Vielfalt (CBD - COP 9) und des 4. Meeting of the Parlies des Cartagena Protokolls (4. MOP).

92

3. Über- und außerplanmäßige Ausgaben (ohne Einwilligung des Bundesministeriums der Finanzen)

Einzel-	Einzelplan- / Kapiteibezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe	Ansatz laut	über-/außer-
plan/		Haushalts-	pianmäßige
Kapitel/		plan 2007	Ausgabe
Titel		T€	T€
4	2	1 3	4

außerplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf Vergleich. Das Bundesministerium der Finanzen hat bestätigt, dass es bei rechtzeitiger Vorlage eines Antregs die Einwilligung nach Art. 112 GG gegeben hätte.

